Es ist ein außerordentlicher Glücksfall, dass die ehrenamtlich tätige Museumsmannschaft einen Mitarbeiter in ihren Reihen hat, der nicht nur pensionierter Postbeamter ist, sondern auch der letzte Dienststellenleiter der Deutschen Post AG in Riedlingen war:

Werner Selg.

Sein Beruf hatte ihn seit vielen Jahren so gefesselt, dass er einer der bekanntesten Sammler auf dem Gebiet des Postwesens wurde und nach und nach auf einen fast unbegrenzten Schatz an Objekten zur Postgeschichte allgemein und im Besonderen zur Riedlinger Postgeschichte zurückgreifen kann, gepaart mit dem entsprechenden Fach- und Sachwissen. Diesen Umstand machte sich die Mannschaft zunutze und Werner Selg willigte ein, die Wechselausstellung 2016 zu gestalten. Immerhin reicht die Riedlinger Postgeschichte auf über 400 Jahre zurück. Davon waren 226 Jahre in Verantwortung von zwei Posthalterfamilien namens Fuchs und Mennet, die auch „nur" in zwei Häusern residierten: Weilerstraße 15 bis 1805 und Marktplatz 6 bis 1916, dem vorderen Gebäudeteil der Kreissparkasse und einstmals ehrwürdigem Hof des Benediktinerklosters Zwiefalten.

Der „Briefmarkensammlerverein Riedlingen 07" beteiligt sich mit einer Postwertzeichenausstellung.

Vor 100 Jahren fuhr die letzte Postkutsche ab.

Die Geschichte der Riedlinger Post

Eröffnung der Wechselausstellung 2016

Freitag, 1. April 2016, 19.00 Uhr

Foyer der Kreissparkasse Riedlingen

Posthornsignal

Begrüßung	Winfried Aßfalg Museumsleiter
Posthornsignal	
zur Ausstellung	Werner Selg Experte für Postgeschichte
	Christian Helfert Vorsitzender Briefmarkensammlerverein Riedlingen 07
Posthornsignal	
Grußwort	Manfred Birkle Stadt Riedlingen
Schlusswort	Matthias Reichelt Regionaldirektor

Posthornsignal

geblasen von Andreas Stöhr

Dazu sind Sie herzlich eingeladen.

Dauer der Ausstellung:
2. April 2016 – 27. November 2016

Öffnungszeiten des Museums:
Fr./Sa. 15-17 Uhr So. 14-17 Uhr
Führungen nach Vereinbarung
07371 909633 (dienstags)
www.museum-riedlingen.de / info@riedlingen.de

Diese Originalpostkutsche aus der Mitte des 19. Jahrhunderts befuhr einst die Strecke Ehingen - Riedlingen. Sie wurde zur Eröffnung der Wechselausstellung von der Stadt Mengen nach Riedlingen ausgeliehen und wird einige Zeit das Foyer der Kreissparkasse Riedlingen schmücken. In diesem Gebäude war die Kgl. Württ. Posthalterei seit 1805 untergebracht. So kann die Ausstellungs-eröffnung am historischem Platz stattfinden.

Einladung

Museum „Schöne Stiege“
Wechselausstellung 2016

Vor 100 Jahren fuhr die letzte Postkutsche ab.

Die Geschichte der Riedlinger Post

Ausstellungseröffnung

Freitag, 1. April 2016, 19.00 Uhr
Kreissparkasse Riedlingen